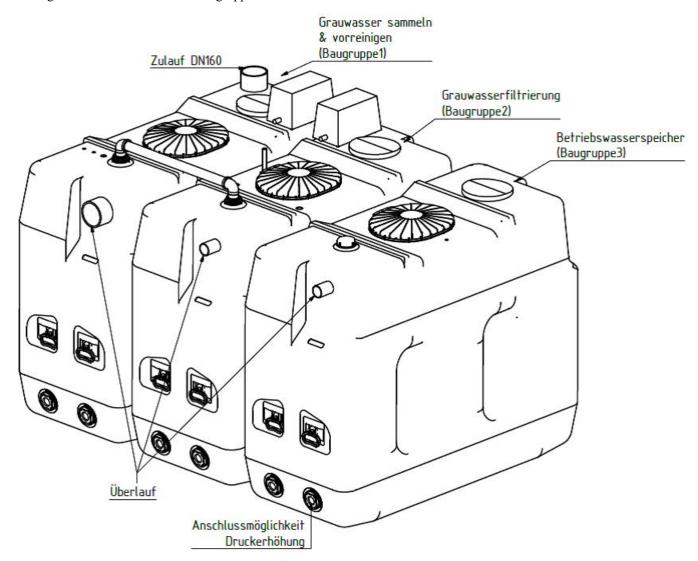


Inhalt

Ge	erätebeschreibung	4
	Lieferumfang	5
	Zeichnung	5
Ins	stallationsanleitung	5
	Sicherheitshinweise	
	Checkliste Installationsvoraussetzung Grauwasseranlage	
	Aufstellraum.	
	Montage	
	Erstinbetriebnahme	
Re	edienungsanleitungen	6
DC	Normaler Betrieb	
	Urlaubsmodus	
	Sommer- und Winterbetrieb.	
	Datum und Zeit umstellen	
	Bedienelemente	
	Schaltschrank	
	Steuerung	
	ChecklistenFormulare	
Fel	ehlerbehebung	7
	Fehler Belüfter T1	
	Fehler Belüfter T2	7
	Trinkwasser nicht offen	7
	Stoerung ext. DEA	
	Sammelstoerung	
	Fehler Foerderpumpe T1	
	Fehler Membran T2	
	Fehler Filtration T2	
	Fehler Schwimmer 1SX	
	Fehler Schwimmer 9SX	
	Speicherfehler	9
Au	ußerbetriebnahme	9
	Sicherheitshinweise	
	Entsorgung	
Λn	nhang	0
All	Anzeige Betriebswasseranlage	
	1 1112-912-9 13-941 19-00 17 40:00-91 44114-6-91-11-11-11-11-11-11-11-11-11-11-11-11-	

9
9
10
10
10
10
10

Die Anlagen sind zur mehrstufigen Aufbereitung von Grauwasser und Bereitstellung von Betriebswasser vorgesehen. Die Anlagen bestehen aus mehreren Baugruppen.



• Baugruppe 1: Grauwasser sammeln und vorreinigen

In der ersten Baugruppe wird das anfallende Grauwasser gesammelt und vorgereinigt.

Baugruppe 2: Grauwasserfiltrierung

Die nächste Baugruppe dient zur Grauwasserfiltrierung mit den CleverTank Membranmodulen.

• Baugruppe 3: Betriebswasserspeicher

In der nächsten Baugruppe wird das filtrierte Grauwasser als Betriebswasser gespeichert. Zusätzlich verfügt der letzte Tank über eine Trinkwassernachspeisung um die Versorgung des Betriebswassernetzes sicher zu stellen.

Baugruppe 4: Steuerung

Die CleverTank Grauwasseranlagen sind mit einer vollautomatischen Steuerung-Baugruppe zum Steuern und Überwachen ausgestattet. Sie verfügt über einen potential freien Kontakt zur Einbindung von Störmeldungen in die Gebäudetechnik.

Li	•				•		
	\sim +	\sim	, ,	$oldsymbol{\sim}$	+^	-	\sim
	_,				-		LI
	•	•	•		···		ч

Die Grauwasseranlage CleverTank 3000 besteht aus folgenden Komponenten:

Baugruppe 1

- Behälter
- Belüfter
- Förderpumpe

Baugruppe 2

- Behälter
- Membraneinheit
- Belüfter
- Permeatpumpe

Baugruppe 3

- Behälter
- Trinkwassernachspeisung

Baugruppe 4

• Steuerung

Zeichnung

Installationsanleitung

Sicherheitshinweise

Checkliste Installationsvoraussetzung Grauwasseranlage

Aufstellraum

Montage

Erstinbetriebnahme
Bedienungsanleitungen
Normaler Betrieb
Urlaubsmodus
Sommer- und Winterbetrieb
Datum und Zeit umstellen
Bedienelemente
Schaltschrank
Steuerung
Inspektion und Wartung
Checklisten
Formulare

Fehlerbehebung

Fehler Belüfter T1

Undichter Schlauch

· Elektrisch prüfen

Sensor defekt

- · Sensor kontrollieren, ggf. austauschen

Kompressor arbeitet nicht

- Versorgungsspannung im Handbetrieb kontrollieren
- · Elektrisch prüfen

Fehler Belüfter T2

Undichter Schlauch

• Elektrisch prüfen

Sensor defekt

- Sensor kontrollieren, ggf. austauschen
- · Elektrisch prüfen

Kompressor arbeitet nicht

- · Versorgungsspannung im Handbetrieb kontrollieren
- Elektrisch prüfen

Trinkwasser nicht offen

Undichtigkeit in der Druckleitung

• Druckleitung kontrollieren

Fehlerhaft angeschlossen

- Klemmplan kontrollieren
- · Elektrisch prüfen

Fehler in der Durchflussüberwachung

- Durchflusswächter kontrollieren

Kugelhahn geschlossen

• Kugelhahn öffnen

Stoerung ext. DEA

Fehlermeldung bei Verwendung einer externen DEA

• siehe Handbuch externe DEA

Sammelstoerung

Auslösen einer Sicherung im Schaltschrank

- 1. siehe Schaltplan
- 2. Stromkreis kontrollieren
- 3. elektrisch prüfen

Fehler Foerderpumpe T1

Sensor defekt

• Elektrisch prüfen

Pumpe Fördert nicht

• Elektrisch prüfen

Undichter Schlauch

• Elektrisch prüfen

Fehler Membran T2

Sensor an der Saugseite zeigt einen zu hohen Unterdruck an

- Schlauch auf Knickstellen kontrollieren
- Membran hat sich zugesetzt. Bitte den Punkt Wartung in der Bedienungsanleitung beachten.

Zugehörige Tasks

Inspektion und Wartung auf Seite 6

Fehler Filtration T2

Kein Durchfluss an der Filtrationspumpe

- Filtrationspumpe elektrisch Prüfen
- Durchflusswächter kontrollieren
- Elektrisch prüfen

unlogischer	Raihanfalaa	dor	Schwimmer	im	Tank3/Vorratsbehälter
uniogischer	Rememore	uei	Schwilliner	1111	ranks/vorraisbenailer

z.B.: wenn 1S2 aus ist kann 1S3 nicht an sein

- Schwimmer auf Verschmutzung kontrollieren
- · Elektrisch prüfen

Fehler Schwimmer 9SX

unlogischer Reihenfolge der Schwimmer im Tank2/Vorratsbehälter

z.B.: wenn 9S5 aus ist kann 9S6 nicht an sein

• Schwimmer auf Verschmutzung kontrollieren oder elektrisch Prüfen

Speicherfehler

Speicherbaustein defekt

· Anlage neu Starten

Außerbetriebnahme

Sicherheitshinweise

Entsorgung

Anhang

Anzeige Betriebswasseranlage

Anzeige Wasserversorgungsunternehmen

Dokumentation Membraneinheit (1)

Dokumentation Membraneinheit (2)
Dokumentation Wartung Beluefter
Dokumentation Permeatpumpe
Dokumentation Trinkwassernachspeisung
Foerderpumpe